

Die Zeckensaison beginnt - FSME-Risikogebiete in Deutschland



Mit den steigenden Temperaturen beginnt in Baden-Württemberg die Zeckensaison. Zecken können durch ihren Stich

Krankheitserreger, wie das Frühsommermeningoenzephalitis-Virus übertragen.

Ein wirksamer Schutz gegen FSME-Erkrankungen stellt die mehrfache Schutzimpfung gegen FSME dar. Die STIKO empfiehlt die FSME-Schutzimpfung für Personen, die in Risikogebieten wohnen oder arbeiten und dabei ein Risiko für Zeckenstiche haben und für Personen, die sich aus anderen Gründen in Risikogebieten aufhalten und dabei gegenüber Zecken exponiert sind.

Das Robert Koch-Institut hat im Epidemiologischen Bulletin 18/2013 die aktualisierte Darstellung der Risikogebiete der Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) in Deutschland veröffentlicht. Sie beruht auf den dem Robert Koch-Institut übermittelten FSME-Erkrankungsdaten aus den Jahren 2002 bis 2013.

Die aktuellen Ergebnisse der für den Zeitraum 2002 – 2013 ausgewerteten Daten bestätigen weiterhin die Existenz größerer, weitgehend zusammenhängender FSME-Naturherde im Süden Deutschlands, vor allem in Baden-Württemberg, Bayern, Südhessen, und im südöstlichen Thüringen. In Baden-Württemberg sind unverändert 43 Kreise als FSME-Risikogebiete ausgewiesen. Weitere Informationen unter:

http://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html



Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und Sie gelangen zu den Infektionsberichten des Landesgesundheitsamtes.

INHALT 15/2014

FSME-Risikogebiete in Deutschland

FSME in Baden-Württemberg

Statistik der Meldewoche 15/2014

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Influenzaberichte

Ausschreibung der Postgraduiertenausbildung für angewandte Epidemiologie (PAE)

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

FSME in Baden-Württemberg

In Baden-Württemberg wurden im letzten Jahr 190 FSME-Fälle gezählt. Das ist die dritthöchste Anzahl seit Einführung des IfSG im Jahre 2001. Für das Jahr 2014 wurden bislang zwei bestätigte Erkrankungsfälle übermittelt.

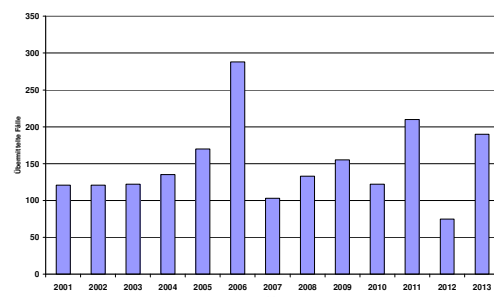


Abb. 1: Übermittelte FSME-Fälle in Baden-Württemberg nach Jahren 2001-2013



Statistik der Meldewoche 15/2014 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 15 / 2014	KW 1-15 / 2014	KW 1-15 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis	5	113	178
Botulismus	0	0	1
Brucellose			
Campylobacter-Enteritis	117	1645	1286
Cholera			
Clostridium difficile	8	64	50
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit		4	6
Denguefieber	2	20	43
Diphtherie			
E.-coli-Enteritis	13	86	78
EHEC-Erkrankung	1	38	37
Frühsommer-Meningoenzephalitis	0	4	5
Giardiasis	12	186	179
Haemophilus-influenzae-Meningitis oder -Sepsis	2	24	27
Hantavirus-Erkrankung	1	26	10
HUS, enteropathisch	0	3	3
Influenza (A, B und C)	64	981	7229
Keuchhusten	58	717	5
Kryptosporidiose		16	11
Legionellose	2	20	26
Lepra			
Leptospirose	0	1	4
Listeriose		20	16
Masern	0	4	2
Meningokokken, invasive Erkrankung	1	11	13
MRSA	6	49	88
Mumps	1	24	2
Norovirus-Gastroenteritis	244	5327	4506
Ornithose		1	
Paratyphus	0	1	4
Poliomyelitis			
Q-Fieber	4	17	13
Rotavirus-Erkrankung	159	1257	1594
Röteln, postnatal	3	6	0
Salmonellose	16	302	314
Shigellose	1	11	13
Tollwut			
Trichinellose	0	1	0
Tuberkulose	2	124	161
Tularämie	0	3	2
Typhus abdominalis		3	6
Virale hämorrhagische Fieber, andere Erreger	0	1	1
Virushepatitis A	1	19	25
Virushepatitis B	7	73	88
Virushepatitis C	12	255	249
Virushepatitis D	0	2	2
Virushepatitis E	3	23	9
Weitere bedrohliche Krankheit	3	71	90
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	18	208	65
Windpocken	159	1781	5
Yersiniose	2	36	51
Summe	927	13578	16497

Stand 16.04.2014, 10 Uhr

Besondere Fälle aus der Meldeweche

Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Hantavirus	42 / m	Ermittlungen laufen
Q-Fieber	55 / w	Fieber, grippeähnliche Beschwerden
Q-Fieber	56 / w	Pneumonie, grippeähnliche Beschwerden, Grunderkrankung, stationär
Q-Fieber	17 / m	Fieber, grippeähnliche Beschwerden, Erkrankung bereits September 2013
Q-Fieber	47 / m	Fieber, grippeähnliche Beschwerden

Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Clostridium difficile	84 / w	verstorben
Clostridium difficile	73 / m	intensivpflichtig
Clostridium difficile	61 / m	intensivpflichtig
Clostridium difficile	42 / m	verstorben, Grunderkrankung
Clostridium difficile	48 / m	Ribotyp 027
Clostridium difficile	92 / m	Rezidiv
Clostridium difficile	82 / w	Rezidiv
Clostridium difficile	69 / m	Ermittlungen laufen
EHEC	16 / w	asymptomatisch, Shigatoxin II
Haemophilus influenzae	62 / m	Pneumonie, Arthritis
Haemophilus influenzae	88 / m	Ermittlungen laufen
Hepatitis E	48 / w	erhöhte Serumtransaminasen
Hepatitis E	22 / w	asymptomatisch
Hepatitis E	57 / w	asymptomatisch
Menigokokken	17 / w	Meningitis, Fieber
MRSA	89 / m	asymptomatisch
MRSA	49 / w	Sepsis, Pneumonie
MRSA	64 / m	Pneumonie
MRSA	62 / m	asymptomatisch
MRSA	73 / w	Pneumonie
MRSA	59 / w	Sepsis, Meningitis

Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	25 / w	Indonesien	Fieber
Denguefieber	63 / m	Brasilien	Fieber
Shigellose	36 / m	Tschad	S. sonnei

Häufungen aus der Meldeweche

In der Meldeweche 15 wurden insgesamt 45 Ausbrüche übermittelt.

Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
E. coli	1	4
Giardien	1	3 (Infektionsland Benin)
Keuchhusten	3	3
Norovirus	21	bis 6 labordiagnostisch bestätigte Fälle
Pertussis	1	3
Rotavirus	5	2 und 17
Salmonellose	1	5, <i>Salmonella infantis</i>
Tuberkulose	1	2
Varizellen	8	bis 11
WBG (Weitere Bedrohliche Gastro)	3	12

Eine weitere Auswertung nach räumlichem Zusammenhang ist derzeit aus technischen Gründen leider nicht möglich.

Influenzaberichte

Situation in Baden-Württemberg

Die Influenzasaison neigt sich dem Ende zu. Für die laufende Saison wurden 1002 Meldungen übermittelt, davon 64 in der Meldeweche 15 und bisher 11 in der laufenden Meldeweche 16.

Im Vergleich zur vorigen Saison 2012/13 (7283 Meldungen zum Stichtag 16.04.2013) trat in dieser Saison lediglich eine moderate Influenza-Aktivität auf.

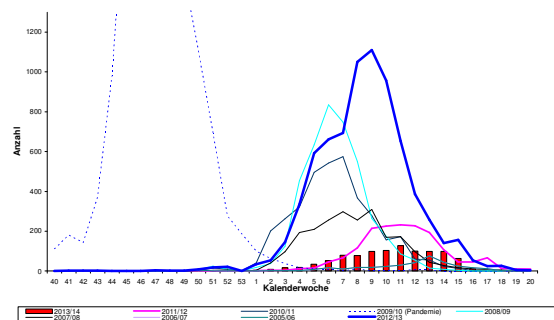


Abb. 2: Influenza 2013/2014 (Säulen) und Vorjahre (Linien), Baden-Württemberg

Weitere Informationen zur Influenza-Aktivität in Baden-Württemberg und Ergebnisse aus der virologischen Surveillance erhalten Sie unter: <http://influenza.rki.de/Diagrams.aspx?aqiRegion=1>

Auszug aus dem Influenzabericht der AGI zur Bewertung der epidemiologischen Lage in Deutschland

Mit dem Influenza-Wochenbericht für die 15. KW endet die Wintersaison und damit der wöchentliche Berichtsrythmus.

Die eingehenden Daten werden ab KW 16 weiterhin wöchentlich analysiert und die Ergebnisse in den Diagrammen im Internet aktualisiert. Die Berichterstattung erfolgt bis zur 39. KW monatlich. Die Werte des Praxisindex und der Konsultationsinzidenz sind bundesweit in der 15. KW 2014 im Vergleich zur Vorwoche gesunken. Die Aktivität akuter Atemwegserkrankungen (ARE) lag insgesamt im Bereich der Hintergrund-Aktivität und damit auf einem für die Jahreszeit üblichen Niveau. Im Nationalen Referenzzentrum für Influenza (NRZ) wurden in der 15. KW 2014 in 28 von 56 eingesandten Sentinelproben respiratorische Viren identifiziert. Bei drei Proben lagen Doppelinfektionen vor.

Weitere Informationen unter: <http://influenza.rki.de/>.

Internationale Situation

Ergebnisse der europäischen Influenza-Surveillance durch EISN

Von den 29 Ländern, die für die 14. KW 2014 Daten an EISN sandten, berichteten alle Länder über eine geringe, klinische Influenza-Aktivität (niedrigster Wert der Aktivitätseinstufung) mit Ausnahme von Nordirland, wo eine mittlere Aktivität verzeichnet wurde. Weitere Informationen erhalten Sie im aktuellen Bericht unter:

<http://www.ecdc.europa.eu/en/publications/Publications/influenza-surveillance-overview-11-april-2014.pdf>.

Ausschreibung der Postgraduierten-ausbildung für angewandte Epidemiologie (PAE, deutsches FETP)

Die Stellen für die diesjährige Kohorte der Postgraduiertenausbildung für angewandte Epidemiologie (PAE, deutsches FETP) des Robert-Koch-Institutes (RKI) sind ausgeschrieben.

http://www.rki.de/DE/Content/Service/Stellen/Angebote/2014/17_14.html

Bewerbungsschluss ist der 5.5.2014, Beginn der zweijährigen Ausbildung ist am 15. September 2014.

Die Bewerber/innen sollten eine praktische Tätigkeit im Bereich Public Health in Deutschland

oder Europa anstreben. Bewerber/innen, die zurzeit im Bereich des Öffentlichen Gesundheitswesens auf lokaler oder Landesebene tätig sind und für die Zeit der Weiterbildung von ihrem Dienstherrn freigestellt werden, werden bei entsprechender Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Teilnehmer werden entweder für zwei Jahre in eine geeignete Landesstelle abgeordnet oder in der Abteilung für Infektionsepidemiologie am RKI tätig. Nähere Informationen zum Ausbildungsprogramm finden sich unter www.rki.de/pae.

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Siehe Grafiken auf den Seiten 5 und 6

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

Siehe Excel-Tabellen auf Seite 7, 8 und 9

Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010
abteilung9@rps.bwl.de
www.gesundheitsamt-bw.de · www.rp-stuttgart.de

Kontakt:
IfSG-Meldestelle Baden-Württemberg
Dr. Christiane Wagner-Wiening
Dr. Dorothee Lohr
Anja Diedler
Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070
ifsg@rps.bwl.de

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter: www.gesundheitsamt-bw.de.

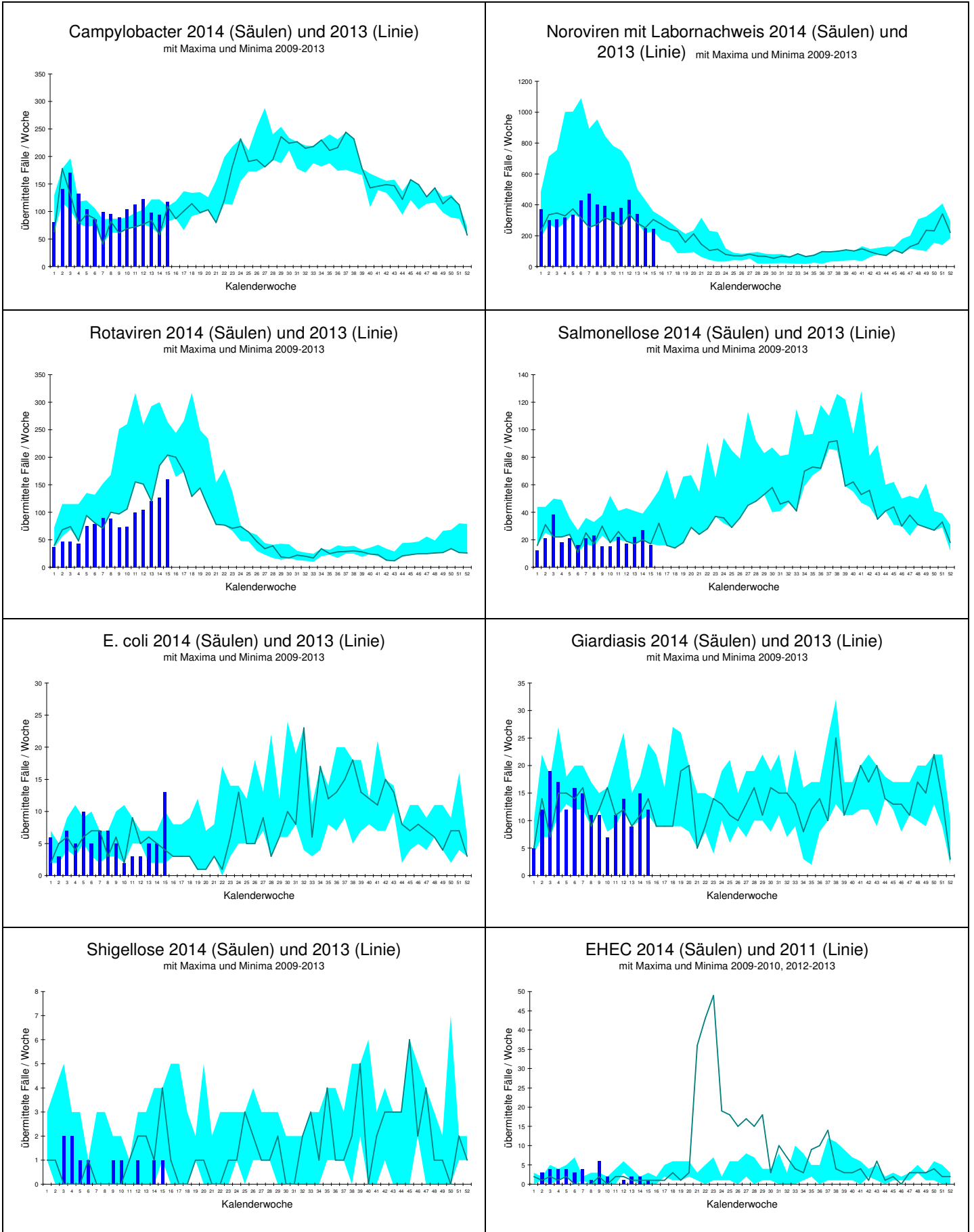
Erscheinungsweise:
Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.

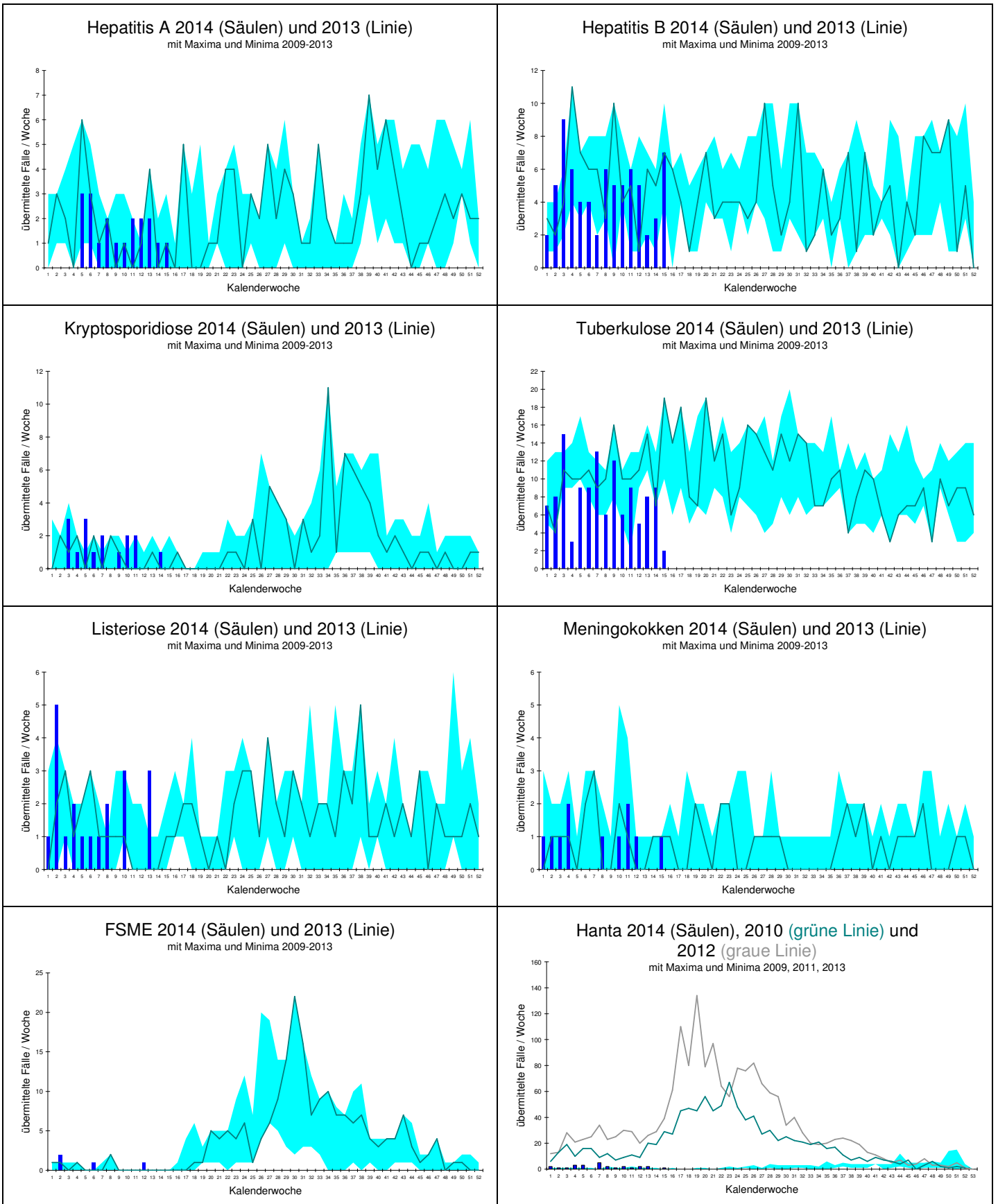
Bildnachweis:

- Fotolia.com
- Public Health Image Library (PHIL) der Centers of Disease Control and Prevention.

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 16.04.2014, 10:00 Uhr)



Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 16.04.2014, 10:00 Uhr)



Landkreis	Darmkrankheiten											Virushepatitiden						
	Campylobacter	E.coli-Enteritis	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	8						3								1		
	LK Emmendingen	3	1			1		2										
	LK Konstanz	7						4	4									
	LK Lörrach																	
	LK Ortenaukreis	3	1	1		1		9	4									
	LK Rottweil							7	1	2								
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1						2	4									
	LK Tuttlingen	2						4	3							1		
	LK Waldshut	3						3	2									
SK Freiburg i. Breisgau	8	3					6	9									1	
Karlsruhe	LK Calw	5						2	3	1								
	LK Enzkreis	3						2	3									
	LK Freudenstadt	1						8					1					
	LK Karlsruhe	2						4	2									
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	2						5	2									
	LK Rastatt	3						30	11						1			
	LK Rhein-Neckar-Kreis	18	2					8	3									
	SK Baden-Baden							3	1									
	SK Heidelberg	3	4			3		1	4									
	SK Karlsruhe	4						1	1									
	SK Mannheim	6	1					15	2							1		
SK Pforzheim					1		1	1										
Stuttgart	LK Böblingen	2						3	10	1								
	LK Esslingen	4				4		9	12		1					1		
	LK Göppingen							12	2	1								
	LK Heidenheim	1						5	2									
	LK Heilbronn	2						5	4							1		2
	LK Hohenlohekreis							2							2			
	LK Ludwigsburg	7						7	32									
	LK Main-Tauber-Kreis	1						7	3									
	LK Ostalbkreis					1										1		
	LK Rems-Murr-Kreis	4						6	8	2			1			2		
	LK Schwäbisch Hall	2						3	1	4					2			
	SK Heilbronn							2	1	1						2		
	SK Stuttgart	2						9	5									
	Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis	2				1		1	2								
LK Biberach		1						8		1						1		
LK Bodenseekreis		1						3	2	1								
LK Ravensburg								1		1					2			
LK Reutlingen		3	1					27	4									
LK Sigmaringen								4	2					1		1		
LK Tübingen		3						4	1	1								
LK Zollernalbkreis								4	1									
SK Ulm							2	1										
Baden-Württemberg	117	13	1		12		244	159	16	1		2	1	7	12		3	

Übersicht I der Meldewoche 15/2014 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 16.04.2014 11:54:29

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgewoche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Falldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Weitere Krankheiten																						
	Adenovirus	Botulismus	Brucellose	CIK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Ornithose	Q-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald										4												
	LK Emmendingen										3												
	LK Konstanz																						
	LK Lörrach																						
	LK Ortenaukreis										1					1							
	LK Rottweil								1														
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis										6												
	LK Tuttlingen																						
	LK Waldshut										1												
	SK Freiburg i. Breisgau	1									4												
Karlsruhe	LK Calw									1													
	LK Enzkreis									3									1				
	LK Freudenstadt									1													
	LK Karlsruhe					1					1												
	LK Neckar-Odenwald-Kreis																						
	LK Rastatt						1				2												10
	LK Rhein-Neckar-Kreis	2														1							
	SK Baden-Baden																					3	7
	SK Heidelberg																						
	SK Karlsruhe	1																					
	SK Mannheim								1														1
	SK Pforzheim										1												
	Stuttgart	LK Böblingen																					
LK Esslingen										5					1			1					
LK Göppingen																							
LK Heidenheim																							
LK Heilbronn											1												
LK Hohenlohekreis						1																	
LK Ludwigsburg											3												
LK Main-Tauber-Kreis											1					2							
LK Ostalbkreis																							
LK Rems-Murr-Kreis											2												
LK Schwäbisch Hall																							
SK Heilbronn																							
SK Stuttgart						1					8					1							
LK Alb-Donau-Kreis						1					1												
LK Biberach						1					1												
Tübingen	LK Bodenseekreis																						
	LK Ravensburg									2													
	LK Reutlingen	1				4				6	1												
	LK Sigmaringen														1								
	LK Tübingen								1	5	1								1				
	LK Zollernalbkreis										1							3					
	SK Ulm																						
	Baden-Württemberg	5				8	2		2	1	64	2			1	6		4	2			3	18

Übersicht II der Meldewoche 15/2014 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 16.04.2014 11:54:43

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Impfpräventable					Windpocken
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1					2
	LK Emmendingen	1					
	LK Konstanz	3					
	LK Lörrach						
	LK Ortenaukreis	1					18
	LK Rottweil						
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis						2
	LK Tuttlingen						1
	LK Waldshut	2					2
	SK Freiburg i. Breisgau						
Karlsruhe	LK Calw	3					
	LK Enzkreis	1					2
	LK Freudenstadt	2					1
	LK Karlsruhe	1					1
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	1					2
	LK Rastatt	4			2		2
	LK Rhein-Neckar-Kreis	8					4
	SK Baden-Baden						
	SK Heidelberg	2					3
	SK Karlsruhe						
SK Mannheim						5	
SK Pforzheim							
Stuttgart	LK Böblingen	1					2
	LK Esslingen	1					3
	LK Göppingen						1
	LK Heidenheim	1					1
	LK Heilbronn						9
	LK Hohenlohekreis						3
	LK Ludwigsburg			1			13
	LK Main-Tauber-Kreis						2
	LK Ostalbkreis	1					2
	LK Rems-Murr-Kreis	5					13
	LK Schwäbisch Hall						
	SK Heilbronn						2
	SK Stuttgart	3					6
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis	1					1
	LK Biberach						4
	LK Bodenseekreis						12
	LK Ravensburg	4					4
	LK Reutlingen	10					20
	LK Sigmaringen	1					4
	LK Tübingen						5
	LK Zollernalbkreis						5
SK Ulm				1		2	
Baden-Württemberg	58		1	3		159	

Übersicht III der Meldewoche 15/2014 nach Landkreis und Meldekategorie